

ADDISON Handwerk

Änderungen Update 7.8.3

Kundeninformation

ADDISON Handwerk

Änderungen Update 7.8.3

Kundeninformation

Stand: August 2019

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Wolters Kluwer Software und Service GmbH
Stuttgarter Straße 35
71638 Ludwigsburg
+49 7141 914-0

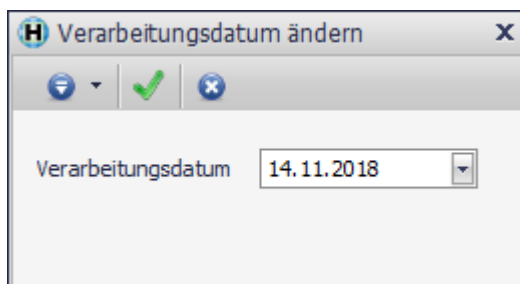
Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein	4
1.1. Grafiken	4
1.2. Heute Desktop	5
1.3. Menü	6
2. Stammdaten	7
2.1. Firmendaten	7
2.2. Kunden	7
2.3. Lieferanten	7
2.4. Online-Zugangsdaten	8
2.5. Personalgruppen	8
3. Übersichten	10
3.1. Belegübersicht	10
3.2. Offene Bestellungen	10
4. Verarbeitung	11
4.1. Neue Belegverarbeitung	11
4.2. Montageauftrag	21
4.3. Terminverwaltung	21
4.4. Stundenerfassung	22
4.5. Materialerfassung	23
4.6. Preisspiegel	24
4.7. Office-Anbindung	24
4.8. Wartung	24
4.9. IDS/SHK Connect	25
4.10. OP-Verwaltung	25
5. Schnittstellen	26
5.1. Datanorm	26
5.2. GAEB	26
5.3. Datanorm-Online	27
5.4. IDS Connect	27
5.5. Fibu	27
5.6. Zeitexport	28
5.7. DocuWare	28
6. Mobil	29
6.1. Mobilzentrale	29
6.2. Mobile Auftragsbearbeitung (App)	31
7. Auswertungen	33
7.1. Belegauswertungen	33
8. Mobil	34
8.1. Mobilzentrale	34
8.2. Mobile Auftragsbearbeitung	35

1. Allgemein

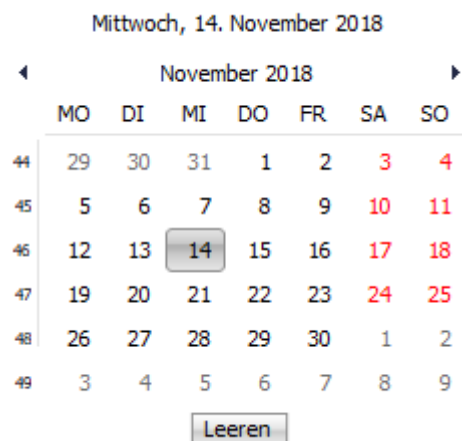
Neue Oberfläche

Der Dialog zum Setzen des Verarbeitungsdatums wurde mit der neuen Oberfläche neu entwickelt.



Datumsauswahl mit Kalenderwoche

Im Datumsfeld kann wie bisher mit F4 oder, neu, mit dem Pfeilsymbol ein Minikalender aufgerufen werden. Dieser wurde um die Anzeige der Kalenderwoche erweitert.



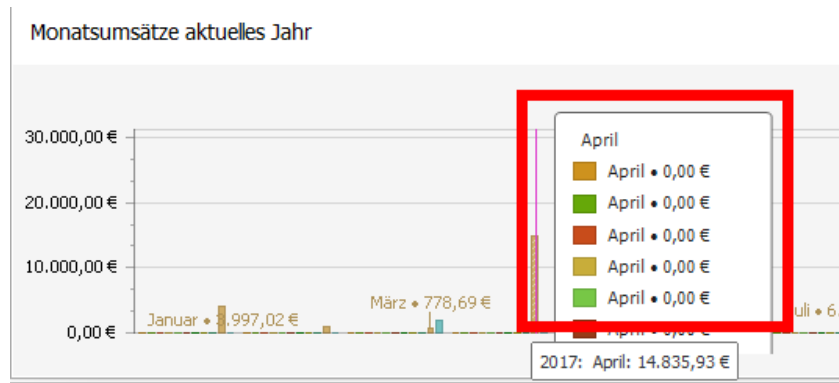
Der neue Dialog für das Verarbeitungsdatum ist sowohl mit der bisherigen als auch mit der neuen Belegverarbeitung kompatibel.

1.1. Grafiken

Tooltip Umsatzgrafiken

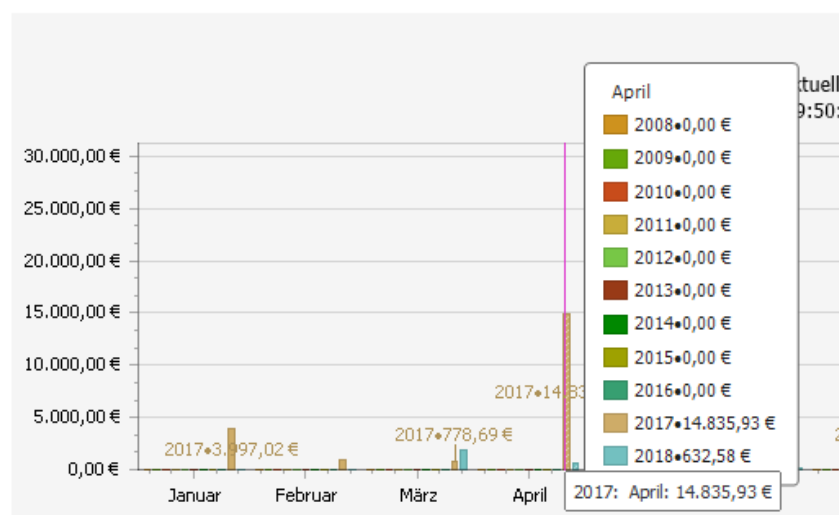
In der Auflistung aller Monatswerte im Tooltip der Grafik der Monatsumsätze werden nun die Jahre statt der Monate angezeigt.

Beispiel Vorher



Beispiel Nachher

Monatsumsätze aktuelles Jahr



Ihr Nutzen

Somit ist auf einen Blick ersichtlich wo und in welchem Monat sich Werte befinden.

Korrektur Einstellung Grafiktyp

Beim Erstellen von neuen Grafiken wurden die Einstellungen des Grafiktyps (z. B. Donut, Kuchen usw.) nicht gespeichert.

1.2. Heute Desktop

Korrektur Hinzufügen von neuen Widgets

Beim Hinzufügen eines neuen Widgets wurden vorhandene Widgets im untersten Rasterbereich nicht mehr angezeigt.

1.3. Menü

Übernahme in Sammelkorb Alle

Der Menüeintrag ist wieder vorhanden und kann auch wieder in die Schnellstartleiste integriert werden.

2. Stammdaten

2.1. Firmendaten

Übertragung von verschlüsselten Dateien per E-Mail an Finanzbuchhaltung

Um personenbezogene Daten vor unberechtigten Blicken zu schützen können nun Dateien, die per E-Mail an die Finanzbuchhaltung gesendet werden, als Zip-Datei verschlüsselt werden (siehe auch => Schnittstellen | Finanzbuchhaltung). Die Verschlüsselung kann in den Firmendaten aktiviert und ein Kennwort zur Entschlüsselung hinterlegt werden.

Hinweis: Dieses Kennwort muss dem Empfänger der Daten z. B. per Telefon mitgeteilt werden.

Ihr Nutzen

Weitere Unterstützung zur Umsetzung der DSGVO.

2.2. Kunden

Kopf- und Fußtexte

Anpassung der Anzahl der Zeichen analog zu den Textbausteinen und der Belegverarbeitung auf 30 Stellen.

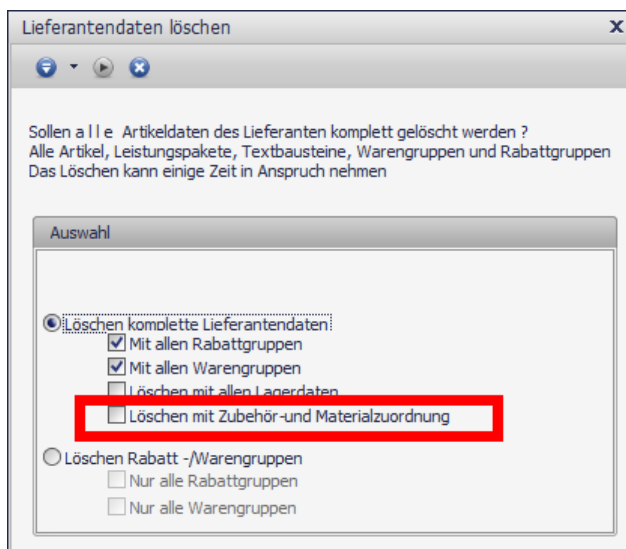
Ihr Nutzen

Volle Unterstützung von langen Textbausteinnummern mit bis zu 30 Stellen.

2.3. Lieferanten

Erweiterung der Löschfunktionen

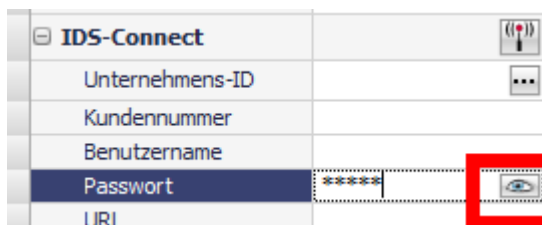
Bei Löschung eines kompletten Lieferanten können für dessen gelöschte Artikel jetzt optional auch alle Zubehör-, Material- und Paketuordnungen abgelöscht werden.



2.4. Online-Zugangsdaten

Anzeige Kennwort

In den Online-Zugangsdaten kann nun während der Neueingabe eines Kennwortes mit einer Schaltfläche das eingegebene Kennwort zur Überprüfung in Klarschrift angezeigt werden. Das Passwort wird solange eingeblendet, wie auf die Schaltfläche gedrückt wird. Wird das Kennwortfeld bestätigt, so wird das Kennwort nur noch verschlüsselt angezeigt.



Die Anzeige steht selbstverständlich nicht für bereits gespeicherte Kennwörter zur Verfügung.

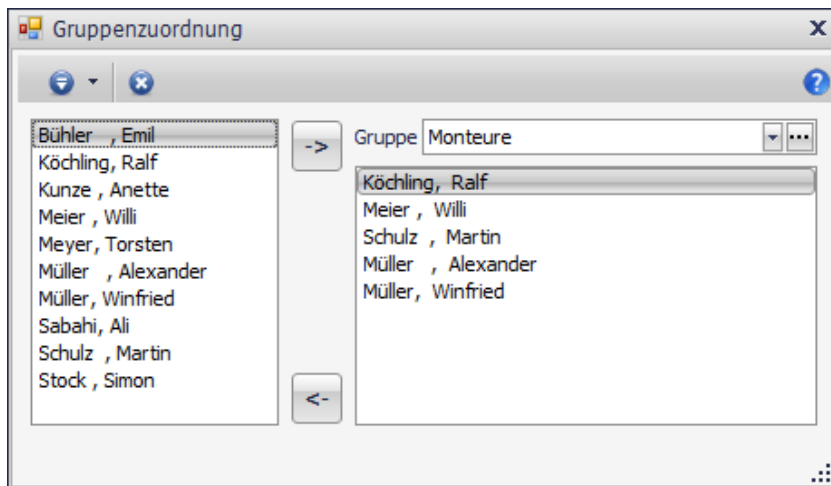
Ihr Nutzen

Mehr Sicherheit bei der Eingabe von neuen Kennwörtern.

2.5. Personalgruppen

Neue Oberfläche

Der Dialog zum Verwalten der Personalgruppen wurde mit der neuen Oberfläche neu entwickelt.



Gruppenzuordnung

Bühler, Emil
Köchling, Ralf
Kunze, Anette
Meier, Willi
Meyer, Torsten
Müller, Alexander
Müller, Winfried
Sabahi, Ali
Schulz, Martin
Stock, Simon

-> Gruppe: Monteure

Köchling, Ralf
Meier, Willi
Schulz, Martin
Müller, Alexander
Müller, Winfried

<-

3. Übersichten

3.1. Belegübersicht

Aufruf Formulardesigner über .Net

Ist die neue Belegverarbeitung aktiviert, so öffnet sich nun auch beim Aufruf des Designers der .Net Belegdruck.

Korrektur Beleg öffnen

Wurde die Einstellung **Dialog nach Doppelklick schließen** gewählt, so wurde die neue Belegverarbeitung kurz geöffnet und sofort wieder geschlossen.

Archivieren mit PDF

Das Archivieren mit automatischem Abstellen einer PDF Datei des Beleges funktioniert wieder.

Löschen von Belegen

Bei einigen Datenbeständen kam es beim Versuch löschbare Belege zu löschen zum Fehler "Der öffentliche Member...". Dies betraf ausschließlich ältere Belege. Die Löschung an sich wurde dennoch durchgeführt.

3.2. Offene Bestellungen

Bestellungen öffnen

Aus der Übersicht der offenen Bestellpositionen lässt sich nun per Doppelklick die dazugehörige Bestellung direkt öffnen.

Ihr Nutzen

Kurze Wege sparen Zeit und Nerven.

4. Verarbeitung

4.1. Neue Belegverarbeitung

Korrektur Artikelerfassung

Bei manuellen Positionen mit doppelter Artikelnummer wurden Werte übernommen obwohl die Nachfrage verneint wurde.

Korrektur Abschlüsse am Belegende

Unter bestimmten Umständen konnte es beim Vorwärtsweg dazu kommen, dass Abschlüsse am Belegende im neuen Beleg doppelt vorhanden waren.

Korrektur Nummernkreis

Unter bestimmten Umständen wurde der Nummernkreis nicht korrekt zurückgesetzt.

Belegdruck Lohnanteil

Die Mehrwertsteuer im Lohnanteil wird nun mit 2 Nachkommastellen angedruckt.

Ihr Nutzen

Unterstützung von Mehrwertsteuersätzen mit bis zu 2 Nachkommastellen.

Korrektur Belegdruck, SEPA

Wurden die Felder für SEPA in die Formulare eingebunden, so kam es beim Druck/Seitenansicht zu einer Fehlermeldung.

Korrektur Zwischensumme

Wurde als erste Position eine Zwischensumme im Beleg eingefügt, so wurde diese nicht korrekt dargestellt.

Korrektur Aufmaß, Apostroph

Wurde ein Apostroph in den Aufmaßzeilen (z. B. im Text) erfasst, so wurde das Speichern des Aufmaßes mit einer Fehlermeldung abgewiesen.

Korrektur Aufmaß, Mengenübernahme

Bei mehrmaliger Übernahme der Aufmaßmenge in die Belegmenge kam es zu einem Objektverweis-Fehler.

Korrektur Aufmaß, Mengenübernahme

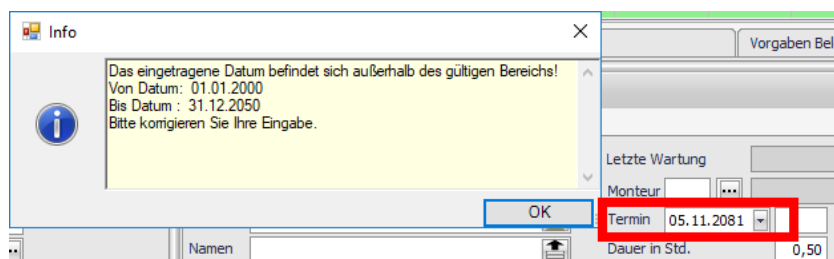
Bei bestimmten Werten konnte es bei der Mengenübernahme vom Aufmaß in die Belegmenge zu Rundungsdifferenzen an der 3. Nachkommastelle kommen.

Aufmaß, Kopieren/Einfügen

Wurden Aufmaßzeilen kopiert, so lassen sich diese nun wesentlich eleganter in andere Positionen einfügen. Es muss dazu keine Aufmaßzeile mehr markiert werden, es sei denn die einzufügenden Aufmaßwerte sollen unter einer bestimmten Zeile eingefügt werden. Wird keine Aufmaßzeile markiert, so erfolgt das Einfügen immer unter der letzten Aufmaßzeile.

Prüfung Belegdatum bei Reiter Objekt | Termin

Die Prüfung auf ein gültiges Datum im zulässigen Bereich greift nun auch beim Termin im Reiter Objekt in Reparatur- und Wartungsaufträgen.



Ihr Nutzen

Durch die Prüfung wird sichergestellt, dass bei direkter Terminerstellung aus dem Beleg heraus ein korrektes Termindatum erfasst wurde.

Belegübernahme

Wird eine Nicht-Wartungsbelegart in eine Wartungsbelegart übernommen, so wird dessen Wartungsformular in den Belegvorgaben nicht mehr vom Ursprungsbeleg übernommen.

Ihr Nutzen

Somit können z. B. auch Angebote in einen Wartungsauftrag übernommen werden, ohne dass das dort hinterlegte Formular ausgetauscht wird.

Korrektur Belegübernahme

Wurde in der Vergangenheit eine Belegart ohne Beschreibung angelegt, so kam es beim Aufruf der Belegübernahme zu einer Fehlermeldung. Die eigentliche Belegübernahme funktionierte dennoch.

Positionstabelle, rechte Maustaste Menü

Die Positionen der Einträge **Inhalte einfügen** und **Inhalte kopieren** wurden getauscht. Neue Reihenfolge:

1. Inhalte Kopieren
2. Inhalte Einfügen

Ihr Nutzen

Die Reihenfolge entspricht nun der logischen Vorgehensweise erst kopieren, dann einfügen.

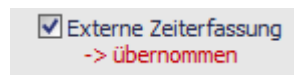
Korrektur Beleg speichern

Beim Speichern bzw. bei Seitenansicht/Drucken kam es bei Zubehör mit Texten länger als 100 Zeichen zum Fehler:

Ungültige Konvertierung von der Zeichenfolge XXX in Typ Double.

Korrektur Anzeige für Zeitexport

Wurde ein Beleg bereits für eine Zeiterfassung exportiert, so wird dies wieder gekennzeichnet.



Korrektur Start der neuen Belegverarbeitung

An bestimmten Systemen konnte es beim Öffnen der neuen Belegverarbeitung (egal ob bestehender oder neuer Beleg) zu folgendem Fehler kommen:

Pfad1:D:\ADDISON\Business\NavigatableAssemblies

System.Reflection.TargetInvocationException: Ein Aufrufziel hat einen Ausnahmefehler verursacht.--->

System.NullReferenceExepction: Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt.....

Hinweis: Durch die Korrektur des oben genannten Fehlers wird vorerst die Einstellung der Größe des Fensters für die Artikelschnellsuche nicht mehr gespeichert, da es hier zu einem Konflikt mit dem zugrundeliegenden Framework kam.

Artikelschnellsuche

Ist unter Stammdaten | Firmendaten | Volltextsuche die

Option für **Artikelschnellsuche mit Gesamtindex** aktiviert, so kann innerhalb der neuen Belegverarbeitung im Feld Artikelnummer nun nach bis zu 50 Zeichen gesucht werden.

Betreff

Auf vielfachen Wunsch unserer Anwender können wieder alle Textarten in den Belegbetreff übernommen werden.

Korrektur Pakete

Pakete mit Unterpaketen werden nun wieder korrekt in die Belegverarbeitung übernommen.

Korrektur Aufmaß Anzeige Reiter

Unter bestimmten Umständen konnte es vorkommen, das auf dem Reiter Aufmaß zusätzlich der Reiter Kennung mit eingeblendet wurde.

Aufmaß Anzeige Artikelbezeichnung

Die zusammengesetzte Artikelbezeichnung (Kurztext + techn. Merkmal) wird nun auch in

bereits erfassten Aufmaßzeilen angezeigt. Bislang wurde hier nur der Kurztext dargestellt.

Korrektur Leerer Textbaustein Zahlungsbedingung

Wurde bei einer Zahlungsbedingung eine Textnummer hinterlegt, die aber keinen Inhalt hatte, so kam es zum Fehler „Ungültige Konvertierung von Typ DBNull in Typ String“ bei der Seitenansicht bzw. beim Drucken.

Korrektur Löschen mehrerer Teilaufmaße

Beim Löschen von mehreren Teilaufmaßen konnte es zum Fehler “Der Index war außerhalb des gültigen Bereichs“ kommen.

Termineintragung

Wird ein Termin im Beleg geändert und nochmals eingetragen, so erfolgt eine Prüfung ob diesem Termin weitere Mitarbeiter/Ressourcen zugeordnet sind. Ist dies der Fall kann der Termin NICHT direkt vom Beleg aus aktualisiert werden. Eine entsprechende Meldung weist nun darauf hin. Der Termindialog kann dann direkt geöffnet, die Änderungen vorgenommen, und anschließend wieder zurück in den Beleg übernommen werden.

Kalkulationsblatt Mit Kundennummer

Die Kopfzeile des Kalkulationsblattes aus dem Beleg wurde um die Kundennummer ergänzt.

Ihr Nutzen

Einfachere Zuordnung wohin ein gedrucktes Kalkulationsblatt gehört.

Korrektur Speichern des Beleges

Beim Speichern eines Beleges konnte es zum Fehler „Ungültige Konvertierung von der Zeichenfolge XXX in Typ Double. ---> System.FormatException: Die Eingabezeichenfolge hat das falsche Format.

Hinweis: Der Fehler wurde immer dann ausgelöst, wenn eine Position vorhanden war, die im Zubehör einen Artikel mit mehr als 100 Zeichen im Text hinterlegt hatte.

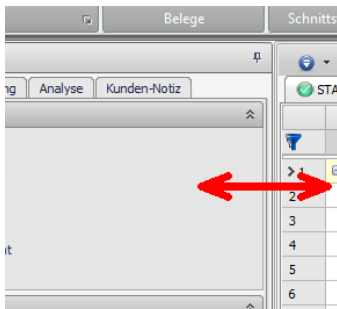
Der Beleg wurde dennoch korrekt gespeichert.

Korrektur Speicherabfrage mit Abbruch

Wurde in einem noch nicht gespeicherten Beleg F6 (Neu) gedrückt und die Speicherabfrage mit **Abbrechen** quittiert, so kam man nicht in den noch geöffneten Beleg zurück. Es wurde ein neuer Beleg geöffnet.

Gedächtnis für Breite des Seitenbereiches

Die Einstellung der Breite des Seitenbereiches bleibt nun je Benutzer erhalten.



Ihr Nutzen

Einmal eingestellte Ansichten bleiben erhalten und erleichtern das Arbeiten.

Korrektur Anzeige auf Belegende

Wurde am Belegende direkt nach dem Gesamtbruttobetrag ein Textbaustein eingefügt, so wurde die Mehrwertsteuerspalte ausgeblendet.

Hinweis: Sowohl die Berechnung als auch der Druck der Mehrwertsteuersätze (ADDISON Handwerk unterstützt bis zu 3 je Beleg) liefen korrekt.

Korrektur Aufmaß Formelübernahme

Die Übernahme der Formelwerte erfolgt wieder mit allen 3 Nachkommastellen auch bei Nullwerten wie z. B. 1,000 x 1,000.

Korrektur Terminzuordnung

Wird ein Monteur im Termin eines Reparatur- oder Wartungsauftrages ausgetauscht, so bleiben weitere, im Termin, zugeordnete Mitarbeiter bzw. Ressourcen erhalten.

Korrektur Speichern des Beleges

Beim Speichern des Beleges konnte es zum Fehler „...fehlendes Anführungszeichen...) kommen, wenn in der Artikelinfo oder in den Individualfeldern ein Apostroph hinterlegt war.

Textbausteine

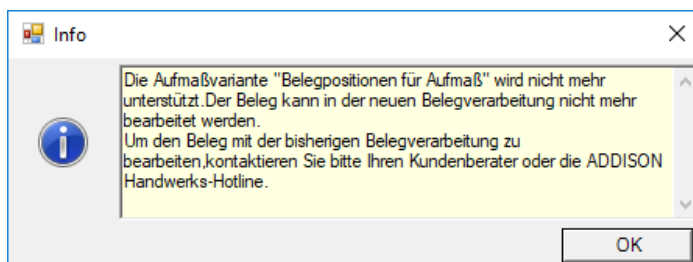
Auf vielfachen Wunsch unserer Anwender können nun wieder ALLE Textarten in die Textbausteine eingefügt werden.



Abkündigung der Aufmaßvariante „Belegpositionen für Aufmaß“

Um den technologischen Grundstein für zukünftige Weiterentwicklungen in der Aufmaßverarbeitung setzen zu können wird daher die Aufmaßvariante **Belegpositionen für Aufmaß** abgekündigt.

Würde versucht werden einen solchen Beleg zu öffnen, so wird dies mit einem entsprechenden Hinweis unterbunden:



Weiterhin möglich sind:

- Drucken des Beleges
- Übernehmen des Beleges (ohne Aufmaße)
- Positionsübernahme mit 2 Belegen nebeneinander (ohne Aufmaße)
- Schnellkopierfunktionen (ohne Aufmaße)

Korrektur Speichern des Beleges

Beim Speichern des Beleges konnte es zum Fehler „...fehlendes Anführungszeichen...) kommen, wenn in der Belegnotiz ein Apostroph hinterlegt war.

Korrektur Übernahme von Textpositionen

Bei Eingabe einer Textnummer im Betreff nach F6 (=neuer Beleg) wird der Textinhalt wieder in den Beleg übernommen.

Artikelschnellsuche mit dynamischer Breite

Um den unterschiedlichen Längen der Artikelnummern gerecht zu werden wurde dem Ergebnisfenster der Artikelschnellsuche für das Feld der Artikelnummer eine dynamische Breite gegeben. Dies bedeutet, dass sich die Feldbreite an der längsten Artikelnummer im Ergebnis orientiert und damit immer die komplette Artikelnummer angezeigt wird.

Auflistung der Abschlagsrechnungen nach Datum absteigend

Die Auflistung der Abschlagsrechnungen über die 3 Punkte am Belegende ist wieder nach Datum absteigend sortiert.

Ihr Nutzen

Zügigeres Auffinden der zu übernehmenden Belege.

Position | Aufmaß Gesamtmenen

Übersteigt das Ergebnis einer Eingabe bzw. einer Formel die mögliche Eingabe der Belegmenge, so wird das Ergebnis immer 0 sein. Die Gesamtmenge der Position wird zusätzlich in roter Schrift dargestellt.

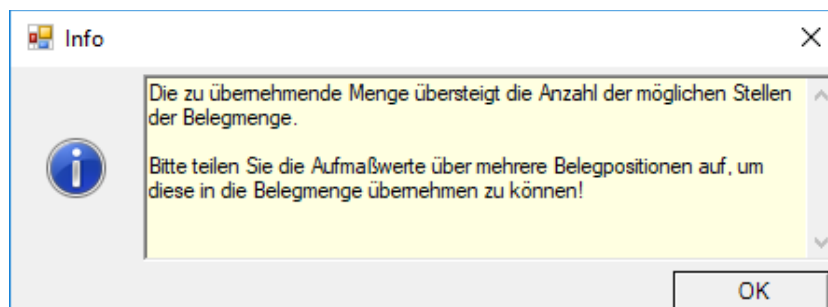
Aufmaß	Info	Lager	Bauphase		
	Aufmaßtext	Faktor	F-Nr	Freie Eingabe	Gesamtmenge
		1,000		5*888888	0,00
		1,000		5*88888	444.440,00
		1,000			
					4.888.880,00

Ein weiterer Hinweis erfolgt über den Tooltip:

„Die zu übernehmende Menge übersteigt die Anzahl der möglichen Stellen der Belegmenge. Bitte teilen Sie die Aufmaßwerte über mehrere Positionen auf, um diese in die Belegmenge übernehmen zu können.“

Abbruch

Die Übernahme einer Aufmaßmenge mit mehr als 6 Stellen vor dem Komma ist nicht möglich. Die Mengenübernahme bei diesen Positionen wird mit einem entsprechenden Hinweis abgebrochen.



Belegmenge

Die Belegmenge kann mit bis zu 6 Stellen vor dem Komma erfasst werden. Damit können Positionsmengen bis zu 99.999 erfasst werden.

Übernahme KST/KTR aus Kundenstamm

Die Übernahmelogik von Kostenstellen und -träger aus dem Kundenstamm ist nun wieder identisch wie in der bisherigen Belegverarbeitung.

Wiedervorlage aus Beleg heraus

Wird aus dem geöffneten Beleg heraus eine Wiedervorlage erstellt, so öffnet sich die Terminverwaltung und zugleich der Dialog für die Erfassung der Details. Die Vorgehensweise ist nun identisch wie die Erstellung der Wiedervorlage aus der Belegübersicht heraus.

Ihr Nutzen

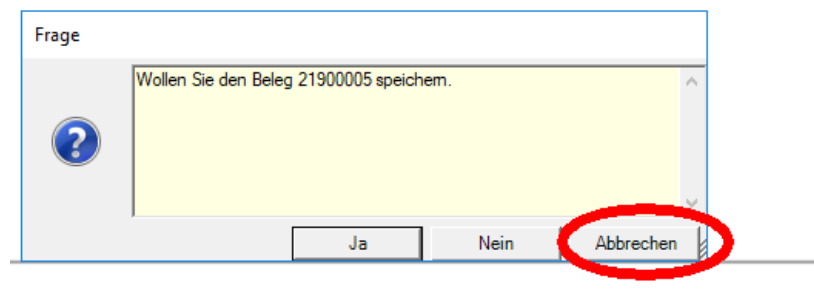
Einfacheres Erstellen von Wiedervorlagen aus dem Beleg heraus.

Korrektur Formularauswahl Wartungsdruck per E-Mail

Wird innerhalb eines Reparatur- oder Wartungsauftrages der Emailversand gestartet, so steht wieder die richtige Formularauswahl zur Verfügung.

Korrektur Beleg schließen

Wird ein Beleg mit X beendet, so wurde bei der Auswahl „Abbrechen“ der Beleg dennoch geschlossen und die, wieder freie, Belegnummer nicht zurückgesetzt.



Textnummer-Eingabe bei Beleggruppen

Im Textnummernfeld der Beleggruppen können eingetragene Textnummern wieder mit ENTER bestätigt werden.

Textnummern

Wurde eine Textnummer in einer Beleggruppen erfasst, so stand diese Textnummer beim Anlegen der nächsten Beleggruppe wieder drin.

Belegdruck

Die Kunden- und Objektadresse wird auch wieder gedruckt, wenn bei einem Beleg mit Nachträgen nicht der gesamte Beleg gedruckt wird.

Öffnen von Montageaufträgen

Wurde aus dem Beleg heraus zuerst eine Wiedervorlage geöffnet und anschließend versucht einen neuen Montageauftrag zu erstellen oder einen bestehenden zu öffnen, so kam es zum Fehler ...System.MissingMemberException: Der öffentliche Member...

Mengeneinheit bei GAEB Belegen

Ist die Option GAEB Texte ändern nicht aktiviert (Standard bei GAEB Belegen), so wird nun auch die Mengeneinheit bei Eingabe einer Artikelnummer nicht überschrieben.

Bearbeitung von Material auf Gruppenebene

Bei der Auswahl zur Bearbeitung von Material auf Gruppenebene kam es zum Fehler "Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt."

Belegübernahme

Die Belegübernahme funktioniert nun auch wenn Belegstatus ohne Bezeichnung angelegt sind.

Belegauswertungen

Der direkte Weg aus dem Beleg heraus in die Belegauswertungen wird überarbeitet und steht deshalb vorübergehend nicht mehr zur Verfügung.

Der Aufruf wird mit folgender Meldung verhindert:

„Diese Funktionalität wird überarbeitet und steht deshalb vorübergehend nicht zur Verfügung.

Nutzen Sie stattdessen den Aufruf über Auswertungen | Beleg-Auswertungen.

Der Beleg muss hierzu vorher geschlossen werden.“



Aktualisiere Artikeldaten

Waren in den Belegvorgaben Werte für die Prozentsätze für Fremdleistungen eingetragen, so wurde beim Anlegen bzw. aktualisieren eines Artikels in die Artikelstammdaten das Kennzeichen **Fremdleistung** gesetzt.

Löschen von Positionen

Wurde die Löschmeldung beim Löschen von Artikeln mit Nein abgebrochen, so wurde anschließend die Tabelle nicht korrekt positioniert.

Zoomfaktor für Seitenansicht

Der Voreingestellte Zoomfaktor für die Seitenansicht funktioniert nun auch mit der neuen Belegverwaltung.

Infofeld

Die Eingabe im Infofeld wurde auf die Größe des Datenbankfeldes von 500 Zeichen in der Eingabe begrenzt.

Speichern 1

Waren in Positionen Material oder Zubehör hinterlegt in deren Bezeichnung sich ein Apostroph befand, so kam es beim Speichern des Belegs zum Fehler „.. Zeichenfolgen- oder Binärdaten würden abgeschnitten. Die Anweisung wurde beendet.“

Speichern 2

Unter bestimmten Konstellationen konnte es beim Speichern von Belegen zum Fehler "Ungültige Konvertierung von der Zeichenfolge in Typ Double...." kommen.

Druck Überweisungsträger

Ob ein Überweisungsträger erstellt wird, hängt an 2 Optionen:

- Druck Überweisungsträger in den Belegvorlaufwerten/Beleg
- Druck Überweisungsträger im Kundenstamm

Die Logik der Optionen wurde nun aufgrund mehrerer Kundenwünsche hin angepasst. Es greift die folgende Logik:

Beispiel 1

Die Option im Kundenstamm und im Belegvorlauf **ist nicht gesetzt**.

=> Es wird kein Überweisungsträger erstellt.

Beispiel 2

Die Option im Kundenstamm und im Belegvorlauf **ist gesetzt**.

=> Es wird ein Überweisungsträger erstellt.

Beispiel 3

Die Option im **Kundenstamm** ist **gesetzt**, im **Belegvorlauf** jedoch **nicht gesetzt**.

=> Es wird kein Überweisungsträger erstellt. Dadurch können bestimmte Rechnungsarten vom Überweisungsträgerdruck ausgenommen werden - unabhängig vom Kunden.

Beispiel 4

Die Option im **Kundenstamm** ist **nicht gesetzt**, im **Belegvorlauf** jedoch **gesetzt**.

=> Es wird kein Überweisungsträger erstellt, da für diesen Kunden generell keine Überweisungsträger erstellt werden müssen - unabhängig von der Belegart.

Kalkulationswerte Kundengruppe

Wurden für Kundengruppe eigene Kalkulationswerte angelegt, so werden diese nun auch beim Erstellen eines Beleges aus dem Kundenstamm heraus verwendet.

Belegdruck

Unter bestimmten Konstellationen führte der Druck von Bildern, auf die gesamte Seite mit Seitenwechsel, zu einer Endlosschleife in der Seitenansicht bzw. im Druck.

Belegspeichern

War in einem Beleg im Kundenhinweis (gelbes Feld) ein Apostroph hinterlegt, so kam es beim Speichern des Beleges zum Fehler "...Fehlendes Anführungszeichen bei...".

Sperrhinweis Kunde

In der Konstellation neuer Beleg, dann Kunde einfügen, wird der Sperrhinweis des Kunden wieder angezeigt.

Bilddruck nach Kopierfunktion

Werden Positionen aus einem anderen Beleg übernommen oder kopiert, so bleibt die Option für Drucken auch im neuen Beleg wieder gesetzt.

Bestätigung der Belegnummer

In einer bestimmten Konstellation wurden die Bearbeitungsregister nach der Bestätigung der Belegnummer nicht sichtbar.

Beleg speichern

Korrektur beim Speichern von Artikel mit Material und Lager.

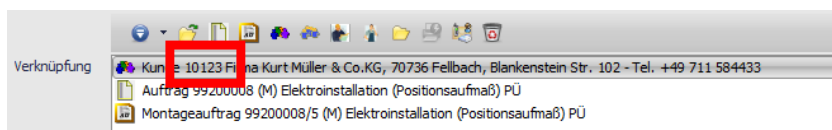
Falscher Zeilenfokus

Wurde im Beleg auf die letzte "halbe" Zeile geklickt, so wurde der Fokus nicht auf der Korrekten Belegzeile gesetzt.

4.2. Montageauftrag

Erweiterung der Terminreferenz

Wird aus einem Montageauftrag ein Termin erzeugt, so wird bei der Kundenreferenz auch dessen Kundennummer mit übergeben.



Ihr Nutzen

Eindeutige Zuordnungen erleichtern das Handling im Alltag.

4.3. Terminverwaltung

Berechtigungen

Im Dialog zum Einstellen der Berechtigungen wurden zum besseren Verständnis die Erklärungen der gesetzten Rechte überarbeitet.

haben die aufgeführten Mitarbeiter die folgenden Rechte:

Rechte	Aufgabe
Vollzugriff	
☐ kein Recht	

Im Terminkalender von Meyer, Torsten haben die aufgeführten Mitarbeiter folgende Rechte:

Jeder Mitarbeiter

- darf Termine sehen, anlegen, ändern und löschen.
- darf Aufgaben sehen, anlegen, ändern und löschen.

Köchling, Ralf

- darf Termine sehen und anlegen sowie Termine, die Köchling, Ralf selbst angelegt hat, ändern und löschen.
- hat keine Rechte für Aufgaben.

Ihr Nutzen

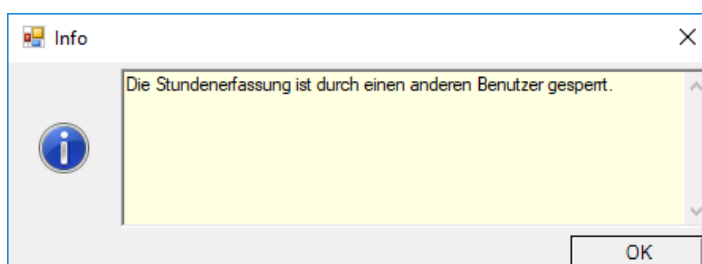
Die überarbeiteten Beschreibungen tragen zu einer sicheren Umsetzung eines Rechtekonzeptes in der Terminverwaltung bei.

4.4. Stundenerfassung

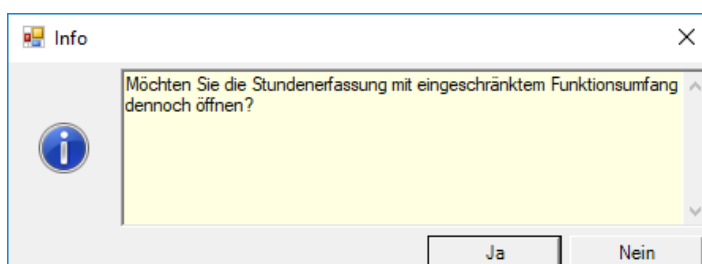
Eingeschränkter Mehrbenutzerbetrieb

Es ist nun wieder möglich die Stundenerfassung von mehreren Benutzern gleichzeitig zu öffnen. Für den Mehrfachbetrieb steht lediglich das Verwalten bereits erfasster Daten NICHT zur Verfügung. Ein entsprechender Hinweis beim Öffnen der Stundenerfassung weist den Benutzer darauf hin.

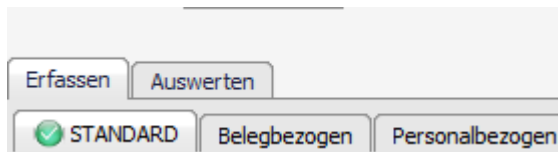
Zunächst der Hinweis, dass die Stundenerfassung bereits durch einen anderen Benutzer geöffnet ist.



Nun besteht aber die Möglichkeit diese dennoch, mit eingeschränktem Funktionsumfang, zu öffnen.



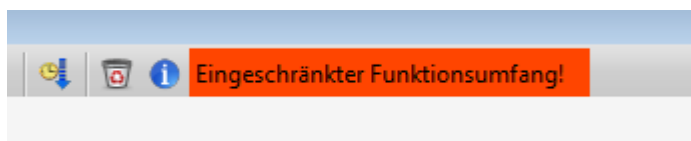
Der Reiter **Verwalten** ist in diesem Modus ausgeblendet.



Bestehende Daten können weiterhin lediglich von einem Benutzer geändert oder gelöscht werden.

Kennzeichnung des eingeschränkten Modus

In der Symbolleiste wird nun angezeigt, wenn die Stundenerfassung im eingeschränkten Modus geöffnet wurde.

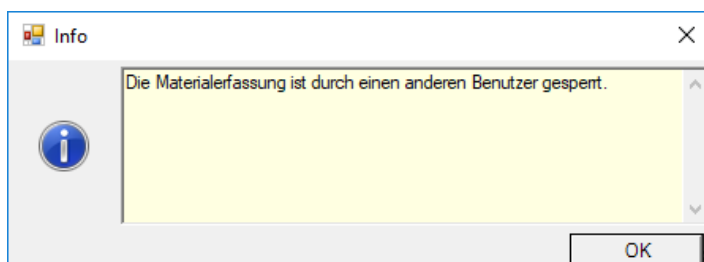


4.5. Materialerfassung

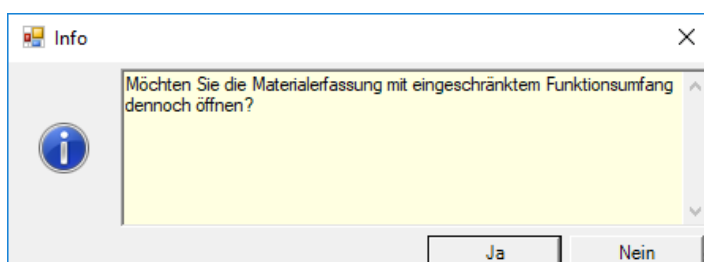
Eingeschränkter Mehrbenutzerbetrieb

Es ist nun wieder möglich die Stundenerfassung von mehreren Benutzern gleichzeitig zu öffnen. Für den Mehrfachbetrieb steht allerdings das Verwalten bereits erfasster Daten NICHT zur Verfügung. Ein entsprechender Hinweis beim Öffnen der Stundenerfassung weist den Benutzer darauf hin.

Zunächst der Hinweis, dass die Materialerfassung bereits durch einen anderen Benutzer geöffnet ist.



Nun besteht aber die Möglichkeit diese dennoch, mit eingeschränktem Funktionsumfang, zu öffnen.



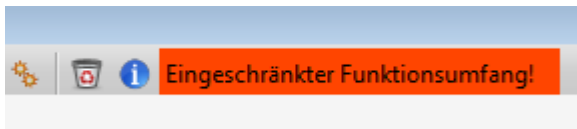
Der Reiter „Verwalten“ ist in diesem Modus ausgeblendet.



Bestehende Daten können weiterhin lediglich von einem Benutzer geändert oder gelöscht werden.

Kennzeichnung des eingeschränkten Modus

In der Symbolleiste wird nun angezeigt, wenn die Stundenerfassung im eingeschränkten Modus geöffnet wurde.



4.6. Preisspiegel

Korrektur Belegübernahme

Bei der Übernahme von Belegen mit mehr als 1000 Artikeln kam es zum Fehler **Division durch Null**.

Zurückspielen von Preisen in den Beleg

In bestimmten Konstellationen wurden die Preise nicht zurückgespielt.

Preiseingabe

Es können nun Preise mit bis zu 8 Stellen vor dem Komma eingegeben werden (analog zur Preiseingabe im Beleg).

4.7. Office-Anbindung

Felder für Belege

Die Felder der Belege sind nun wieder in der richtigen Kategorie Anwendung zu finden.

4.8. Wartung

Neue Wartungsintervalle

Es sind wurden folgende neue Wartungsintervalle integriert:

- 3-wöchig
- 4-wöchig
- 5-wöchig
- 6-wöchig
- Zusätzlich wurden die Jahresintervalle auf bis zu 12 Jahre erweitert.

Wartungsdruck

Die neuen Individualfelder in der neuen Belegverarbeitung stehen nun auch als Variablen für den Wartungsdruck (Reparatur- und Wartungsaufträge) zur Verfügung. Fragen hierzu Ihren ADDISON Handwerk Kundenberater.

Wartung nach Fälligkeit

Bei Fälligkeiten nach Datum werden auch die hinterlegten Wartungsarten berücksichtigt.

4.9. IDS/SHK Connect

SSL/TLS-Kanal

Die Fehlermeldung: "Die Anfrage wurde abgebrochen: Sicherer SSL / TLS-Kanal konnte nicht erstellt werden" bei verschiedenen IDS/SHK Connect Funktionen einzelner Großhändler wurde korrigiert. Es werden jetzt alle zur Verfügung stehenden Protokolle geprüft, da einige Großhändler immer noch mit veralteten Versionen arbeiten. Die Prüfung wurde auch auf die Verbindungstests und die WEB-Service-Schnittstelle erweitert.

4.10. OP-Verwaltung

Berechnung der Variablen für den Mahnungsdruck

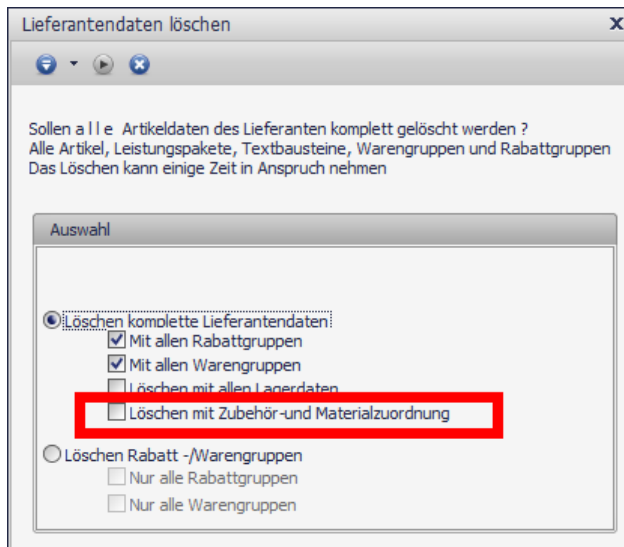
Im Mahndruck wurde die Berechnung der Datumsvariablen geändert. Berechnungsgrundlage ist jetzt nicht mehr das Datum, an dem die Mahnvorschläge erstellt wurden, sondern das Datum, an dem die Mahnung gedruckt wird.

5. Schnittstellen

5.1. Datanorm

Erweiterung der Löschfunktionen

Bei Löschung eines kompletten Lieferanten können für dessen gelöschte Artikel jetzt optional auch alle Zubehör-, Material- und Paketuordnungen abgelöscht werden.



Korrektur Datpreis-Import mit bis zu 3 Artikeln in einem Datensatz

In einer Datpreis Datei können in einer Datenzeile bis zu 3 Artikel übergeben werden. Es wurde jedoch nur der erste verarbeitet. Jetzt werden bis zu 3 Artikel (wie lt. Datanorm) verarbeitet.

5.2. GAEB

Temporäres Gedächtnis für Einstellungen

Wird z. B. der Check für „mit Preisen ausgeben“ für eine Datenphase gesetzt, so bleibt dieser auch erhalten, wenn die GAEB Version anschließend gewechselt wird.

Ihr Nutzen

Einmal getätigte Einstellungen bleiben erhalten, wenn die Einstellungen, wie üblich, von links nach rechts durchgegangen werden.

GAEB DA XML Export

Beim Export einer X81 ohne Formatierte Texte kam es zum Fehler: "Ein Name darf nicht mit dem Zeichen '>', hexadezimaler Wert 0x3E, beginnen. Zeile 1, Position 2."

Beim Export einer X81 mit formatierten Texten werden Kurztext und technisches Merkmal wieder mitausgegeben.

RTF-Format übernehmen

Beim Einlesen einer GAEB DA XML ist nun standardmäßig die Option für RTF-Format deaktiviert.

5.3. Datanorm-Online

Verbindungsaufbau

Bei dem ein oder anderen Großhändler konnte es beim Aufbau der Verbindung zu Datanorm-Online zu folgendem Fehler kommen: „Die Anfrage wurde abgebrochen: Sicherer SSL / TLS-Kanal konnte nicht erstellt werden.“

Hintergrund: Mit einem der letzten Windows-Updates hat Microsoft weitere Sicherheitsmechanismen eingebaut, die beim Aufbau einer sicheren Verbindung die Angabe des Protokolltyps verlangen. Es betraf also alles Großhändler deren IDS-Aufrufe auf eine HTTPS Seite umgeleitet wurden.

Verbindungsaufbau

Durch die vorherige Änderung funktionierte bei einigen Großhändlern die Verbindung nicht mehr, wenn diese mit dem uralten und nicht mehr unterstützten TSL Protokoll 1.0 kommunizierten.

5.4. IDS Connect

&-Zeichen

Das & - Zeichen wird für Großhändler, die mit abweichender Code-Page arbeiten, in „und“ konvertiert. Dies ist notwendig, wenn die HTML-Konvertierung bei diesen Großhändlern nicht funktioniert.

5.5. Fibu

Rechnungsausgangsliste mit Gedruckt- Kennzeichen

Die Rechnungsausgangsliste zeigt nun das **Gedruckt**-Kennzeichen aus den Belegen direkt in der Tabelle an.

Ihr Nutzen

Sofortige Übersicht welche Belege bei aktivierter GOBD-Unterstützung nicht an die Finanzbuchhaltung übertragen werden.

Übertragung von verschlüsselten Dateien per E-Mail

Zum Schutz von personenbezogenen Daten können Dateien, die per E-Mail an den Steuerberater gesendet werden, als Zip-Datei verschlüsselt werden

(siehe auch => Stammdaten | Firmendaten).

Hinweis: Zur Entschlüsselung wird eine Entpacksoftware benötigt z. B. WinZip, 7Zip oder ähnliche. Vom Windowsexplorer kann die Datei aufgrund der hohen Verschlüsselung nicht entpackt werden.

Ihr Nutzen

Weitere Unterstützung zur Umsetzung der DSGVO.

Korrektur Eingangsliste

Bei aktivierter GoBD-Unterstützung funktionierten die Seitenansicht bzw. die Übergabe der Eingangsliste nicht mehr. Es kam zur Meldung „Keine Daten vorhanden“.

5.6. Zeitexport

Export von Material- und Lohnbetrag

Der Export von Material- und Lohnbeträgen ist nun auch bei Beträgen mit Nachkommastellen möglich.

5.7. DocuWare

Anpassungen für DocuWare Version 7

Die Schnittstelle wurde für die Version 7 von DocuWare angepasst.

Abwärtskompatibilität

Die Schnittstelle von DocuWare ist abwärtskompatibel. Sie funktioniert also auch noch mit der 6.10 oder 6.11 Version.

Ihr Nutzen

Volle Unterstützung der aktuellsten Docuware Version.

6. Mobil

6.1. Mobilzentrale

Verschlüsselte Datenübertragung => DSGVO

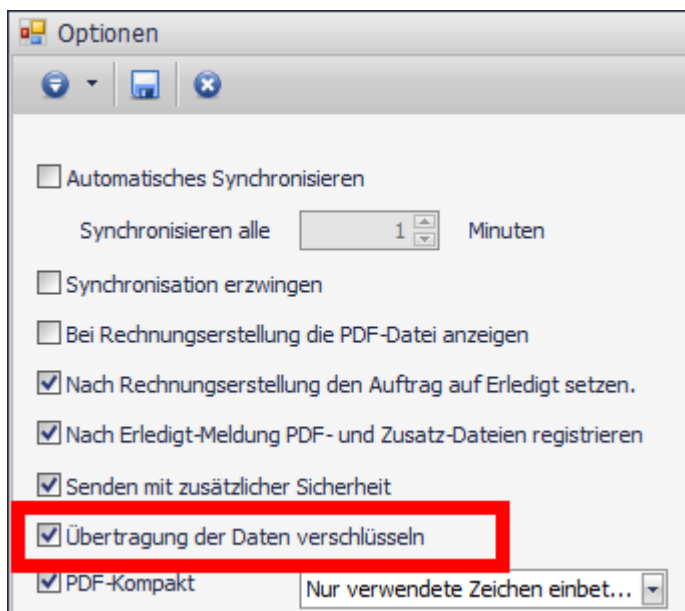
Ab sofort können Daten verschlüsselt übertragen werden.

Ihr Nutzen

Weitere Unterstützung zur Erfüllung der DSGVO.

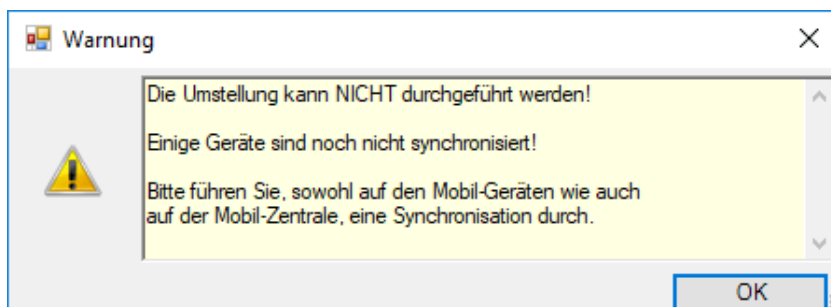
Einrichtung

Die Aktivierung der Verschlüsselung erfolgt in den Einstellungen der Mobilzentrale.



Prüfung

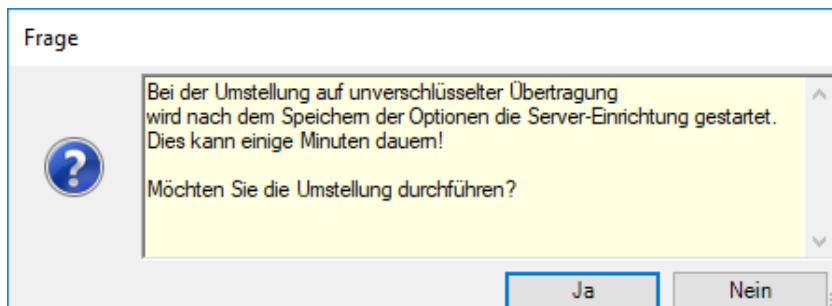
Bevor die Umstellung für die verschlüsselte Übertragung stattfinden kann, muss an allen Mobilgeräten und anschließend in der Mobilzentrale die Synchronisation durchgeführt werden. Eine entsprechende Meldung weist darauf hin:



Hinweis: Stehen noch Synchronisationen seitens der Mobilgeräte oder der Mobilzentrale aus, so ist die Aktivierung der Verschlüsselung NICHT möglich.

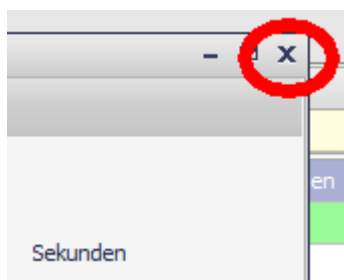
Sicherheitsabfrage

Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, da die Umstellung durchaus einige Minuten (je Mitarbeiter) dauern kann. Dies ist abhängig von der der Anzahl der Aufträge auf dem FTP Server.

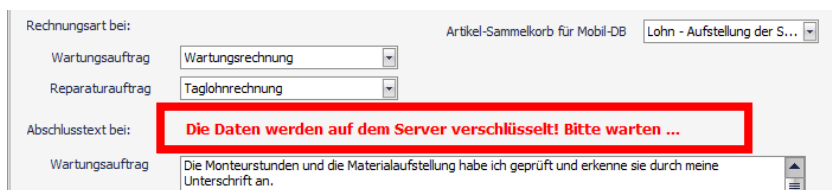


Starten

Der Start der Konvertierung erfolgt, wenn die Einstellungen geschlossen werden.



Statusmeldung



Anzeige bei aktivierter Verschlüsselung

Wurde die Verschlüsselung aktiviert, so ist dies in der Titelleiste der Mobilzentrale ersichtlich.



Hinweis: Nach erfolgter Aktivierung der Verschlüsselung in der Mobilzentrale müssen die Mobilgeräte NICHT nochmals synchronisiert werden. Lediglich ein Neustart der App, falls diese noch offen war, ist notwendig.

Performance

Es wurden weitere Optimierungen vorgenommen um die Performance der mobilen Auftragsbearbeitung zu verbessern.

Korrektur SammelLeistungErbracht

Bei Aufträgen mit dem Status **SammelLeistungErbracht** können folgende Aktionen nicht mehr ausgeführt werden:

- Abrechnung
- Registrierung der Dokumente

Hintergrund

Wurden in der App Sammelübertragungen für die Aufträge aktiviert, so erhält zwar die Mobilzentrale den Status des Auftrages, aber die eigentliche Rückübertragung findet in der App erst mit der Funktion **Sammelübertragung** statt. Erst dann steht der Auftrag auf **Berechenbar** und die obigen Aktionen können durchgeführt werden.

MobilDB

Bei der Übergabe der MobilDb konnte es zu einem Objektverweisfehler kommen.

Einstellungen

Die Option Arbeitsbericht erfassen wird nur gespeichert, wenn die Option Mobile Anlagendaten-Erfassung auch aktiviert wurde.

StartDatum und EndDatum

Nach den Feldern StartDatum und EndDatum kann nun auch sortiert werden.

Aufträge nochmals vom Server abrufen

Aufträge können jetzt wieder mit **jedem** Benutzer nochmals vom Server abgerufen werden. Die Funktion, den Auftrag nochmals vom Tablet anzufordern, steht weiterhin nur dem Benutzer Admin zur Verfügung.

6.2. Mobile Auftragsbearbeitung (App)

Verschlüsselte Datenübertragung => DSGVO

Ab sofort können Daten verschlüsselt übertragen werden.

Anzeige bei aktivierter Verschlüsselung

Wurde in der Mobilzentrale die Verschlüsselung aktiviert, so ist dies ebenso in der Titelleiste der App ersichtlich.

 Verschlüsselung aktiviert**Ihr Nutzen**

Weitere Unterstützungen zur Erfüllung der DSGVO.

Performance

Es wurden weitere Optimierungen vorgenommen um die Performance der mobilen Auftragsbearbeitung weiter zu erhöhen. Unter anderem erfolgt die Direktübertragung der Statusmeldungen an die Mobilzentrale nun wesentlich zügiger.

7. Auswertungen

7.1. Belegauswertungen

Korrektur Beenden der Belegauswertungen

Unter bestimmten Umständen wurde beim Beenden der Belegauswertungen ein Fehler ausgelöst.

Seitenansicht bei fehlender Belegnummer

Wird die Seitenansicht aufgerufen, obwohl noch keine Belegnummer eingetragen wurde, so wird nun ein entsprechender Hinweis ausgegeben.

Belege öffnen nach Rückkehr aus den Belegauswertungen

Das Verhalten, das Belege nach Rückkehr aus den Belegauswertungen nicht mehr geöffnet werden konnten, ist korrigiert.

Direkteingabe einer Belegnummer

Es ist nun wieder möglich eine gültige Belegnummer direkt im Feld Belegnummer zu erfassen.

8. Mobil

8.1. Mobilzentrale

Zurücksetzen

Vor dem Zurücksetzen von Aufträgen wird jetzt grundsätzlich synchronisiert, damit eventuelle Statusänderungen der App abgearbeitet sind.

SFTP-Server Telekom

Anpassungen durchgeführt um die Umstellung des Telekom FTP's auf SFTP zu unterstützen.

8.2. Mobile Auftragsbearbeitung

Synchronisationstatus

Bei bestehender Onlineverbindung wird sowohl beim Starten der App als auch bei jedem Wechsel auf den Startbildschirm angezeigt, ob Änderungen aus der Mobilzentrale für die App vorliegen. Ist eine Synchronisation erforderlich so wird dies mit einem Ausrufezeichen in der Kachel dargestellt.



Auftragsverfügbarkeit in der Auftragsbearbeitung

Bei bestehender Onlineverbindung wird beim Markieren eines Auftrages geprüft, ob dieser in der Mobilzentrale mittlerweile **Erledigt** oder **Zurückgesetzt** wurde. Ist dies der Fall, so erscheint ein entsprechender Hinweis, der Auftrag wird entfernt und die Auftragsliste aktualisiert.



Solange die Synchronisation nicht erfolgt ist, werden die Schleifen immer wieder durchlaufen, auch wenn die Aufträge bereits gelöscht wurden. Dies wird benötigt, da ja auch weitere Befehle von der Mobilzentrale per Synchronisation abgearbeitet werden müssen.

Auftragsverfügbarkeit bei Sammelübertragung

Bei bestehender Onlineverbindung wird bei der Sammelübertragung von Aufträgen geprüft, ob einer oder mehrere dieser Aufträge in der Mobilzentrale mittlerweile **Erledigt** oder **Zurückgesetzt** wurden. Ist dies der Fall, so erscheint ein entsprechender Hinweis, die entsprechenden Aufträge werden entfernt und **NICHT** übertragen.

Ergebnis

Auftrag: 110_21800009_10105.XML -> wurde von Zentrale gelöscht
Auftrag: 110_21800010_10106.XML -> wurde von Zentrale gelöscht
Auftrag: 110_21800011_10106.XML -> wurde von Zentrale gelöscht
Rücksendung erfolgreich

[Schließen](#)

SFTP-Server Telekom

Anpassungen für die Umstellung des Telekom FTP's auf SFTP.

Performance

Weitere Optimierungen der Übertragungsperformance.

Kontakt:

Wolters Kluwer
Software und Service GmbH
Stuttgarter Straße 35
71638 Ludwigsburg
+49 (0)7141 914-0 tel
+49 (0)7141 914-92 fax
addison@wolterskluwer.com